

Versorgungsmanagement		Abkürzung	Verantwortlich			Pflicht		
		MIG-17	Prof. Dr. Haenel					
Qualifikationsziele		Die Studierenden besitzen anwendungsfähige Kenntnisse zur Entwicklung innovativer Versorgungsmanagementkonzepte, zur Planung, politischen und ökonomischen Steuerung und Kontrolle der Versorgungsprozesse im Gesundheitswesen im Kontext internationaler Einflüsse und Erfahrungen. Sie haben die Fähigkeit, Konzepte des Versorgungsmanagements in Bezug auf Qualität, Kosten- und Vertragsgestaltung zu analysieren, kritisch zu bewerten, zu gestalten und in die Praxis zu übertragen. Die Studierenden sollen zur interdisziplinären, berufs- und einrichtungsübergreifenden Zusammenarbeit befähigt werden. Darüber hinaus werden Grundlagen von rechtlichen Aspekten des Versorgungs- und Vertragsmanagements vermittelt.						
Lehrveranstaltungen		LV-Bezeichnung	Semester	Häufigkeit (pro Jahr)	Dauer (Sem.)	Dozent/in		
		Versorgungskonzepte	5	1	1	Prof. Dr. Haenel		
		Vertragsmanagement	5	1	1	Prof. Dr. Hobusch Prof. Dr. Haenel		
Lehrinhalte		<p>Versorgungskonzepte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von internationalen Managed Care Modellen und deren Anpassung an das deutsche Gesundheitssystem; Grundideen des Managed Care – Ziele und Strategien Organisationen und wesentliche Instrumente des Managed Care (Steuerung von Inanspruchnahme und Leistungserbringung); Bedeutung der Selektivverträge und der besonderen Vergütung (Capitation) als Wettbewerbsfaktoren Entwicklung, Umsetzung und Analyse von neuen Versorgungsformen in Deutschland (Disease Management/Fallmanagement, Ärztenetze, Hausarztmodelle, Integrierte Versorgung, MVZ:); evidenzbasierte Medizin und Leitlinienentwicklung Auswirkungen des Versorgungsmanagements auf Effektivität, Effizienz und Qualität der Versorgung <p>Vertragsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> rechtliche und gesundheitspolitische Rahmenbedingungen des Versorgungsmanagements und der Vertragsgestaltung, Lösungsansätze, Gestaltungsspielräume, Umsetzung, und Analyse innovativer Vertragsgestaltungen zwischen Kooperationspartnern / Netzwerkmitgliedern (z.B. Leistungserbringer, Pharmazeutische Industrie) und Krankenkassen 						
Umfang, CP, Prüfungen		LV-Bezeichnung	Lehr- und Lernmethoden	SWS	LP	Aufwand (Std.)		Prüfungsform (Voraussetzung für LP)
		Versorgungskonzepte	VSÜ	4	5	Kontaktstudium	Selbststudium	
		Vertragsmanagement	VSÜ	1		75	75	
Teilnahmevoraussetzung		keine						
Verwendbarkeit im Studium		obligatorisch für den Studiengang						